Der heutige Schachsonntag hatte es in sich. Wir empfingen die Favoriten DSK VI, die letzte Saison noch in der 1. Bezirksklasse gespielt hatten.

An Brett 1 erkämpfte sich zuerst Klaus Jaskolka gegen V. Vollmeier ein Remis. Vollmeier war zwar im Vorteil, aber Klaus konnte mit Dauerschach ein Remis erzwingen. Kurze Zeit später gewann Raj Bakshi in einem überragenden Spiel seine Partie. Es stand nun 1,5 : 0,5. Alexander Küppers erspielte sich auch ein Remis, genauso wie Georg Frese, der an Brett 8 als Ersatz für Claudia Bröker spielte.

Karl-Heinz Willim war ebenfalls überlegen und nun stand es nach etwa 2 Stunden 3,5 : 1,5. Leider stellte Markus Hobbensiefken einen Läufer ein und hinterher noch einen Turm, dabei hatte er in den ersten 2 Stunden einen Mehrbauer erarbeitet. Dies war natürlich für ihn enttäuschend, sein Gegner hatte aber auch knapp 1500 DWZ. Karin verlor die Partie und so stand es 3,5 : 3,5. Torsten Hahn erspielte nach 40 Zügen 2 Mehrbauern, aber Hubert Kohlen konnte sich einen davon wieder zurückspielen. Es war ein packendes Spiel das bis ins weite Endspiel ging. Jeder nur noch einen Turm und jeder 3 Bauern. Hubert "opferte" seinen Turm und konnte so mit 2 Bauern vormaschieren, jetzt schien es als ob Torsten nichts mehr entgegen stellen konnte, doch auch Torsten "opferte" seinen Turm und so konnten beide Spieler wieder eine Dame aufs Brett holen. Nach knapp 80 Zügen bot Hubert ein Remis nach Dauerschach an.

Der Mannschaftskampf ging 4:4 aus das für beide Mannschaften akzeptabel ist.